

Wir in OBERNDORF a. Lech EGGELSTETTEN. FLEIN.

MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERNDORF, EGGELSTETTEN UND FLEIN

02|26

Ehrenzeichen für Josef Keller Seite 4

Infos zur geplanten Hausarztpraxis Seite 5

Königsschießen und Vereinsmeisterschaft Seite 9

INHALT

08

10

04

AUS DER GEMEINDE

Ehrenzeichen für Josef Keller
Info zur Bürgerversammlung
Sternsinger spenden

06

AUS DEM GEMEINDERAT

Beschlussauszüge

08

G'SCHICHTLA VON FRÜHER

Kommunalpolitik nach dem 2. Weltkrieg

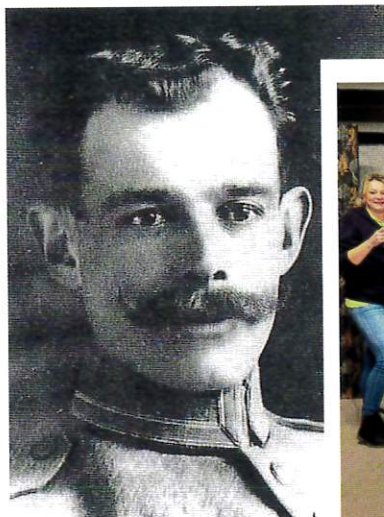
09

WIR IN OBERNDORF

MGV ehrt Mitglieder
Königsschießen & Vereinsmeisterschaft
Generalversammlung SKV
Spende Blumenwichtel
Teenie- & Kinderfaschingsball des SVE

14

**SCHNELL INFORMIERT
FÜR UNSERE KLEINEN**



TELEFONVERZEICHNIS

Gemeindeverwaltung

Name	Abteilung	Telefon
Franz Moll	1. Bürgermeister	96 95 0
Rabea Ulrich	Vorzimmer Bürgermeister	96 95 12
Roland Otto	Hauptverwaltung Ordnungsamt Standesamt Wahlen	96 95 30
Carolin Schwartz	Kämmerei	96 95 15
Sieglinde Huber	Personalamt	96 95 10
Martina Hattler	Kasse, Standesamt	96 95 35
Franziska Stuhlmiller	Bauamt	96 95 14
Sabine Pitzer	Einwohnermeldeamt Friedhofswesen	96 95 11
Andrea Losert	Hauptverwaltung Bürgerbüro Renten "WIR in Oberndorf"	96 95 40
Mahmoud Hussni	EDV	96 95 20
Emerentia Klein	WZV, Kassenerweralterin, Verbrauchsgeb.	96 95 38
Jule Wirth	Auszubildende	96 95 81
Karl Kaim	Amtsbot	

Bauhof mit Wasserzweckverband (WZV)

Name	Abteilung	Telefon
Michael Wirth	Leitung Bauhof & WZV	01 71 8 04 09 53
Martin Belli	Mitarbeiter Bauhof	01 60 91 46 55 38
Daniel Schöfer	Mitarbeiter Bauhof	01 60 91 96 80 34
Wolfgang Schwarz	Mitarbeiter Bauhof	01 51 61 27 24 49
Helmut Wider	Mitarbeiter Bauhof	01 70 3 14 74 32
Joseph Schiele	Mitarbeiter Bauhof	
Thomas Stempfle	Mitarbeiter WZV	01 71 2 73 18 23

Sonstige Kontaktdaten

Petra Wirth	Grundschule	95 99 81
Alicia Seltmann	Mittagsbetreuung	50 13 861
Karin Wiesner	KiGa „Blumenzwerge“	96 95 60
Anja Rettinger	KiGa „Blumenwichtel“	96 95 76
Leonhard Amann	Kanalbetreuung Egg./Flein	92 17 15
Dorfladen		96 24 57 0
Pfarrbücherei	pfarrbücherei@oberndorf-am-lech.de	

Ergebnisse der Kommunalwahl 2026

Bürgermeisterwahl

Bei der Bürgermeisterwahl der Gemeinde Oberndorf a. Lech wurde **Herr Franz Moll** mit **1.100 Stimmen** zum 1. Bürgermeister gewählt.

Gemeinderatswahl

Wählergemeinschaft Oberndorf
5 Sitze (insgesamt 7.336 Stimmen)

Rudat Rebecca (1.299), Hornung Andrea (918),
Schäfstoß Andreas (722), Sigel Christian (628),
Scharbert Ulrich (600)

Dorfgemeinschaft Eggelstetten
5 Sitze (insgesamt 7.042 Stimmen)

Dirr Martin (1.686), Faidherbe Christoph (1.239),
Lösch Reimund (677), Vogt Matthias (627),
Gebhart Bernhard jun. (615)

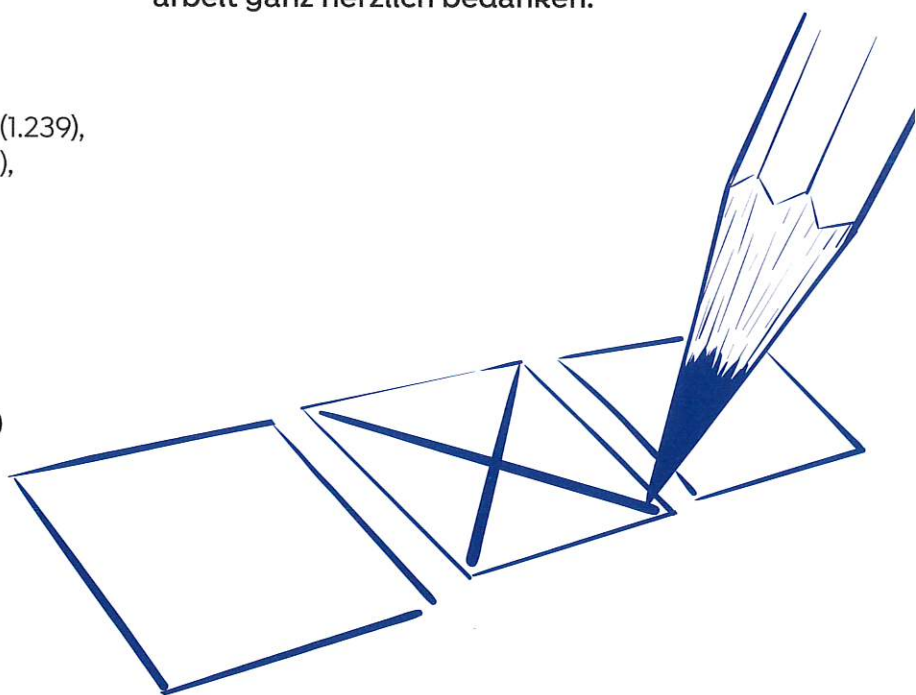
**Interessengemeinschaft
Oberndorf/Eggelstetten/Flein**
4 Sitze (insgesamt 5.350 Stimmen)

Moll Helmut (1.088), Höck Jürgen (903),
Wontka Dominik (854), Miller David (681)

Allen neu gewählten und allen wieder gewählten Mandatsträgern gratulieren wir an dieser Stelle sehr herzlich und wünschen viel Erfolg im Amt.

Dank an alle Wahlhelfer

Bei allen Wahlvorständen, Beisitzern und Wahlhelfern in den Urnen- und Briefwahlbezirken möchten wir uns an dieser Stelle für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.



IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Oberndorf a. Lech,
Eggelstetter Str. 3
86698 Oberndorf a. Lech
V.i.S.d.P.: Franz Moll, 1. Bürgermeister

Kontakt & Anzeigenannahme

Telefon 09090 9695-0
Fax: 09090 9695-98
gemeinde@oberndorf-am-lech.de

Druckauflage

1000 Stück - Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Das Copyright für den gesamten Inhalt bleibt bei der Gemeinde.

WIR SIND FÜR SIE DA

Gemeindeverwaltung

Eggelstetter Straße 3
86698 Oberndorf a. Lech

Telefon +49 9090 9695-0

Fax +49 9090 9695-98

gemeinde@oberndorf-am-lech.de

www.oberndorf-am-lech.de

DEFIBRILLATOREN

Oberndorf

Sparkasse - Eggelstetter Straße 4
Feuerwehrhaus - Fischerstraße 14
VfB Sportheim - Ellgauer Straße 3

Eggelstetten

Feuerwehrhaus - Hauptstraße 26
Vereinsheim - Auenweg 7

FÜR DEN NOTFALL

Telefonnummern

Polizei	110
Rettungsleitstelle	112
Feuerwehr	112
Ärztl. Bereitsch.dienst (24 h)	116 117
Apothekennotdienst	0800 0022833
Gift Notruf	089 19240
Telefonseelsorge	0800 1110111
Karten-Sperrung	116 116
Entstörungsdienst Strom	0800 5396380
Entstörungsdienst Gas	0800 1828384
Wasser /Abwasser (24 h)	0171 2717861

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 27.04.2026**



AKTUELLES AUS

RATHAUS & GEMEINDE

EHRENZEICHEN DER GEMEINDE OBERNDORF FÜR JOSEF KELLER

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Soldaten- und Kameradschaftsvereins Oberndorf (SKV) wurde Josef Keller mit dem **Ehrenzeichen der Gemeinde ausgezeichnet**. Bürgermeister Franz Moll würdigte dabei das jahrzehntelange, außergewöhnliche Engagement für den Verein sowie den Einsatz für die Kameradschaft weit über die Ortsgrenzen hinaus.

Seit mehr als 50 Jahren ist der Geehrte Mitglied des SKV Oberndorf. Über viele Jahre hinweg prägte er dessen Entwicklung maßgeblich, insbesondere während seiner 18-jährigen Amtszeit als erster Vorstand. Diese Zeit zählt zu den erfolgreichsten und prägendsten Abschnitten der Vereinsgeschichte.

Mit großem Verantwortungsbewusstsein, persönlichem Einsatz und ausgeprägter Organisationskraft führte er den Verein und meisterte dabei auch bedeutende Herausforderungen.

Besonders hervorzuheben sind die von ihm organisierten Jubiläen zum 140- und 150-jährigen Bestehen des Vereins. Planung, Koordination und Durchführung lagen dabei maßgeblich in seinen Händen. Sein Anspruch war stets, Veranstaltungen auf höchstem Niveau umzusetzen.

Ein weiteres zentrales Anliegen war das würdige Gedenken an verstorbene Kameraden. Ob am Volkstrauertag oder bei Trauerfeiern: Mit einfühlsamen Worten verstand er es, Trost zu spenden und die Verbundenheit der Gemeinschaft zum Ausdruck zu bringen.

Auch das gesellige Vereinsleben liegt ihm sehr am Herzen. Vereinsausflüge und Radtouren wurden mit großer Sorgfalt organisiert und waren für die Teilnehmer stets besondere Erlebnisse.

Über den Verein hinaus engagiert sich der Geehrte seit Jahren in der Kreisvorstandschaft des Bayerischen Kameraden- und Soldatenverbandes (BKV) als Gebietsleiter und setzt sich auch dort mit großem Einsatz für die Kameradschaft ein.

Bis heute steht er dem SKV als Beisitzer sowie als Kamerad mit Rat und Tat zur Seite.

Mit der Verleihung des Ehrenzeichens der Gemeinde dankten Bürgermeister Franz Moll und die Gemeinde ihm im Rahmen der Jahreshauptversammlung für sein außergewöhnliches Wirken, seine Vereinstreue und seinen unschätzbaren Beitrag zum gesellschaftlichen Leben.

MIT STERN UND SEGEN UNTERWEGS – STERNSINGER SAMMELN FÜR KINDER IN BANGLADESCH

Die Sternsinger waren am 6. Januar in Oberndorf und am 4. Januar in Eggelstetten und Flein unterwegs. Sowohl in Oberndorf als auch in Eggelstetten brachten je ca. 20 Kinder als Heilige Drei Könige den Segen in die Häuser. **Dabei sammelten sie in Oberndorf 1.300 €** bei den vorangemeldeten Familien und **in Eggelstetten und Flein 2.160 €** beim Rundgang durch die Gemeindeteile.

Dieses Jahr geht der stolze Erlös nach Bangladesch unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern und Familien, die unsere Kinder und Jugendlichen bei den kalten Temperaturen so herzlich aufgenommen haben. Heuer waren besonders viele neue Sternsinger zum ersten Mal mit dabei – ein schönes Zeichen für das wachsende Engagement der jungen Generation unserer Gemeinde.

Ein ganz besonderer Dank geht an die scheidenden Betreuerinnen der Sternsingeraktion. In Eggelstetten setzte sich das bewährte Team aus Kerstin Gentner und Katrin Zellhuber zusammen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Katrin Zellhuber für ihr Engagement und ihre Zeit, die sie in diese Aktion gesteckt hat.

In Oberndorf geht ein großer Dank an Gaby Meier, die über viele Jahre mit Herzblut, Zuverlässigkeit und großem persönlichen Einsatz die Sternsingeraktion organisiert und begleitet hat.

Neue Ansprechpartnerinnen sind ab sofort Johanna Vinke für Oberndorf und Kerstin Gentner und Monika Dirr für Eggelstetten. **Wir freuen uns auf die kommenden Jahre mit vielen motivierten Kindern und Jugendlichen.**

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR GEPLANTEN HAUTARZTPRAXIS

Voraussichtlich ab dem 01.07.2026 öffnet die **neue Hautarztpraxis von Frau Dr. Katharina Hohertz** in Oberndorf a. Lech. Gute Nachrichten für alle gesetzlich Versicherten: Durch die Kas-

senzulassung (halber Versorgungsauftrag) können Patienten aller Krankenkassen behandelt werden!

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 19.03.2026

Am Donnerstag, den 19. März 2026 um 19.00 Uhr findet als Präsenzveranstaltung für beide Ortsteile eine Bürgerversammlung im Gasthaus „Zur Krone“ in Oberndorf statt.

Fragen können Sie direkt während der Veranstaltung stellen oder diese auch vorab einreichen unter der E-Mail-Adresse:

bu-fragen@oberndorf-am-lech.de

Die Bürgerversammlung wird live im Internet übertragen.

Fragen aus dem Chat werden gesammelt und im Verlauf der Veranstaltung beantwortet.

Unter folgender Internet-Adresse können Sie an der Live-Übertragung teilnehmen **<https://ui-meo.com/event/5671580>**

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich über aktuelle Themen zu informieren und mitzudiskutieren.

NEUES FAHRPLANHEFT

Der Landkreis Donau-Ries hat ein neues Fahrplanheft aufgelegt.

Mit diesem Fahrplanheft, welches ab 14.12.2025 gültig ist, können Sie sich in gewohnt kompakter Form einen Überblick über sämtliche Linien-

busverbindungen und Schienenfahrpläne im Landkreis Donau-Ries sowie der benachbarten Landkreise verschaffen.

Das Heft kann ab sofort im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

AKTUELLES AUS DEM

SITZUNGSPROTOKOLL

BESCHLUSSAUSZÜGE DER SITZUNGEN VOM 12. JANUAR

Vorstellung eines Projekts zum „Sturzflutrisikomanagement in der Gemeinde Oberndorf a. Lech“

Ein Sturzflutrisikomanagementsystem ist ein ganzheitliches System zur Erkennung, Bewertung, Vorbeugung und Bewältigung von Sturzfluten (plötzliche, lokale Starkregenereignisse mit sehr schnellen Überflutungen). Das Hauptziel ist, Schäden an Menschen, Gebäuden und Infrastruktur möglichst zu vermeiden oder stark zu reduzieren. Die Erstellung eines solchen Systems wird von staatlicher Seite her gefördert. Nach intensiver Beratung hat der Gemeinderat beschlossen, dass für die Gemeinde Oberndorf a. Lech mit den Ortsteilen ein solches Sturzflutrisikomanagementsystem erstellt werden soll.

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Gemarkung Oberndorf, Flst.-Nr. 80/1, Römerweg 2a

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf a. Lech hat zum Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Anbau einer Lagerhalle, Gemarkung Oberndorf, Flur-Nr. 267/4, Gewerbering 11

Ein Bauantrag zur Errichtung einer Lagerhalle für lackierte Metallprodukte auf dem Grundstück Gewerbering 11, Flur-Nr. 267/4, Gemarkung Oberndorf, wurde eingereicht. Der Gemeinderat beschloss eine Befreiung von der Abweichung zur Überdeckung der Abstandsflächen sowie eine Befreiung von der vorgeschriebenen Grundflächenzahl. Einstimmig wurde zum gesamten Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Auftragsvergaben zum Umbau des Gewerbeobjekts „Raiffeisenstraße 5“

a) Rohbauarbeiten

Es wurden 14 Firmen angeschrieben, von diesen gaben vier ein Angebot ab. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Heider aus Oberndorf zum Preis von 31.550,47 €. Die Kostenberechnung lag bei 30.000€.

b) Zimmererarbeiten

Hierzu wurden 11 Firmen angeschrieben, von denen 6 ein Angebot abgegeben haben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Förschner aus Deiningen zum Preis von 25.821,02€. Die Kostenberechnung lag bei 31.000€.

c) Fenster

10 Firmen wurden um Abgabe eines Angebots gebeten, 2 Firmen haben ein Angebot vorgelegt. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Grossmann aus Löpsingen zum Preis von brutto 31.413,82€. Die Kostenberechnung lag bei 37.000€.

Fundtierkostenpauschalvertrag mit dem Tierschutzverein Donauwörth und Umgebung e.V.

Das Tierheim des „Tierschutzvereins Donauwörth und Umgebung e.V.“ nimmt für zahlreiche Gemeinden im Landkreis Donau-Ries und auch darüber hinaus die Aufgaben der Verwahrung und Pflege von Fundtieren wahr, die nach § 5a AGBGB (Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch) im Sinne der §§ 965 – 967 und 973 – 976 BGB den Gemeinden obliegen. Da die Gemeinde diese Aufgaben nicht selbst bewältigen kann, hat die Gemeinde mit dem Tierschutzverein Donauwörth und Umgebung e.V. ab 01. Januar 2026 einen Fundtierkostenpauschalvertrag abgeschlossen. Dieser kann in der Verwaltung eingesehen werden.



SIE WOLLEN DIE BESCHLÜSSE IN AUSFÜHRLICHER FORM?

Sprechen Sie uns gerne persönlich an oder scannen sie nebenstehenden QR-Code.

Stellplatzsatzung für Kraftfahrzeuge

Mit Rückwirkung zum 01. Oktober 2025 wurde durch den Gemeinderat eine neue Stellplatzsatzung erlassen. Mit der Novelle der bayerischen Bauordnung durch das sog. erste bayerische Modernisierungsgesetz wurde die bisher staatliche Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen

mit Wirkung zum 01. Oktober 2025 aufgehoben. Künftig wird die Verpflichtung zum Nachweis von Stellplätzen aus Anlass von Neubauten oder Nutzungsänderungen nur noch durch kommunale Satzung geregelt. Die Satzung kann in der Gemeinde bzw. der Homepage eingesehen werden.

BESCHLUSSAUSZÜGE DER SITZUNGEN VOM 02. FEBRUAR

Auftragsübergaben zum Umbau des Gewerbeobjekts „Raiffeisenstraße 5“

a) Heizung / Lüftung / Sanitär

Bei der Ausschreibung HLS wurden 8 Firmen angeschrieben. Eine Firma hat ein Angebot abgegeben. Angebotssumme 107.753,78 € incl. MWSt.

b) Elektrotechnische Installation

Bei der Ausschreibung Elektro wurden 9 Firmen angeschrieben. 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Der günstigste Bieter liegt derzeit bei einer Angebotssumme von 52.013,12 € incl. MWSt. Da eine abschließende Prüfung noch nicht möglich war, wurde die Verwaltung ermächtigt, nach vollständiger Prüfung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

c) Trockenbauarbeiten

Bei der Ausschreibung Trockenbauarbeiten wurden 10 Firmen angeschrieben. 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Der wirtschaftlichste Bieter bietet zu einer Angebotssumme von 89.625,92 € incl. MWSt an.

Friedhofsverwaltung Oberndorf a. Lech: Vertragsabschluss über die Weiterverrechnung der gemeindlichen Leistungen für den kirchlichen Teil

Der Friedhof an der St. Nikolaus-Kirche besteht aus einem gemeindlichen und einem kirchlichen Teil. Pflege- und Instandsetzungsarbeiten am kirchlichen Teil wurden bislang durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs mit erledigt und teilweise verrechnet. Es fand zwar eine Kostenuverteilung statt, diese war jedoch nicht abschließend. Um hier Klarheit zu schaffen, wird die Gemeinde mit der katholischen Pfarrkirchenstiftung St. Nikolaus einen Werkvertrag für Hausmeisteraufgaben für die weitere Zusammenarbeit zugrunde legen.

Antrag der „Vereinsgemeinschaft Lechexpress“ auf Kostenübernahme der Umzugsversicherung für den Lechexpress 2025 und 2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf hat einstimmig beschlossen, die Kosten für die Haftpflicht- und Unfallversicherung für den „Lechexpress“ der Jahre 2025 und 2026 zu übernehmen.

Zwischenbericht zum Haushalt 2025

Die Kämmererin Frau Carolin Schwartz erörterte anhand der anliegenden Präsentation die aktuelle Situation zum Haushalt 2025 und beantwortete sach- und fachkundig alle Fragen der Gemeinderatsmitglieder hierzu.

Sanierung beschädigter Kanalschachtabdeckungen

Als Baulastträger für das Entwässerungssystem ist die Gemeinde auch für Schäden an Kanalschächeln und Einlaufschächten an der Staatsstraße ST 2027 zuständig. Die Materialkosten zur Reparatur belaufen sich für 7 Schachtabdeckungen inkl. Sanierungsrahmen auf 2.464,49 € und die Einbaukosten hierzu auf 10.134,04 €, in Summe somit 12.598,53 €. Der Auftrag wurde vergeben.

Antrag der VHS Donauwörth auf Zahlung eines Zuschusses für 2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberndorf hat einstimmig beschlossen, die VHS Donauwörth mit einem Zuschuss für das Jahr 2026 in Höhe von 2.000 € zu unterstützen.

DIE OBERNDORFER KOMMUNALPOLITIK IN DEN ERSTEN JAHREN NACH DEM 2. WELTKRIEG

G'SCHICHTLA VON FRÜHER

von Christian Hornung

Angesichts der kürzlich erfolgten Kommunalwahlen in Bayern lohnt sich ein Blick 80 Jahre zurück: Im Februar 1946 wurde erstmals nach dem zweiten Weltkrieg, welcher am 8. Mai 1945 mit der Kapitulation der deutschen Wehrmacht zu Ende gegangen war, ein neuer Gemeinderat gewählt. Es war nach 13 Jahren die erste demokratische Gemeinderatswahl. In den Jahren des Dritten Reiches von 1933 bis 1945 wurden nach der Gleichschaltung die Gemeinderäte von der Partei (NSDAP) vorgeschlagen und vom Kreisleiter bestimmt.

Direkt nach Kriegsende war für kurze Zeit Michael Leidl von der amerikanischen Besatzungsmacht ernannter Bürgermeister. In den ersten Oberndorfer Gemeinderat nach dem Krieg wurden im Februar 1946 gewählt: Josef Foag (1. Bürgermeister), Josef Kraus (2. Bürgermeister), Johann Miehle, Josef Stehle, Lorenz Speer, Karl Dambaur, Kaspar Stempfle, Franz Stempfle. Als Schriftführer wurde Martin Stieglauer bestimmt.

Die Protokolle vom Juni 1946 bis zum Jahr 1948 sind sehr kurz gehalten. Nur 60 Zeilen wurden innerhalb von 2 Jahren in das Beschlussbuch der Gemeinde eingetragen. Der Gemeinderat tagte insgesamt 15 Mal. Unter anderem findet sich unter den „wichtigen Entscheidungen“ die Genehmigung für einen Telefonanschluss in der Gemeindekanzlei.

Bereits im Mai 1948 wurde ein neuer Gemeinderat gewählt: Martin Stieglauer (1. Bürgermeister), Johann Rebele (2. Bürgermeister), Walter Hanschulle (bis 1952), Dr. Emil Paninka (bis 1951), Robert Jahn (bis 1950), Johann Miehle, Josef Ruf, Eduard Hohl, Josef Hillenbrand, Kaspar Stempfle, Philipp Grenzebach, ab 1950 Paul Müller, ab 1951 Adolf Fochler, ab 1952 Karl Baier.

Wichtigstes Ereignis dieser Jahre war sicherlich die Währungsreform am 20. Juni 1948. Von nun an hieß das Zahlungsmittel nicht mehr Reichsmark, sondern Deutsche Mark. Es gab jedoch noch immer Lebensmittelmarken. So bekam z. B. eine Person im Monat 2500g Brot zugeteilt. Kinder und Säuglinge erhielten statt Brot Zwieback, alte Leute konnten anstelle von Schwarzbrot Weißbrot beziehen. Dazu kamen monatlich 400g Fleisch, 125g Käse, 250g Zucker und 5 kg Speisekartoffeln.

Für Säuglinge und Kleinstkinder gab es täglich $\frac{3}{4}$ Liter Milch, für werdende und stillende Mütter einen halben Liter Milch.

1952 erfolgte die erneute Neuwahl des Gemeinderates: Martin Stieglauer (1. Bürgermeister), Johann Rebele (2. Bürgermeister), Stefan Schmid, Philipp Grenzebach, Eduard Hohl, Kaspar Stempfle, Josef Ruf, Leonhard Unger, Johann Moll, Adolf Schmidt.

Im Haushaltsjahr 1952 wurden folgende wichtige Maßnahmen beschlossen: Instandsetzung der beiden Schulgebäude (heutige Alte Schule und die später abgebrochene „Kleine Schule“) für 4500 DM, der Neubau des Feuerwehrhauses (5500 DM), die Renouierung des Armenhauses (1500 DM) und die Behebung von Schäden an der Herrgottsruhkapelle (150 DM). Außerdem wurde der Bau eines Leichenhauses beschlossen.

Anfang Januar 1954 erhielten sämtliche Anwesen in Oberndorf neue Hausnummern.

Im Sommer 1954 konnte außerdem das Lech-Kraftwerk in Oberpeiching fertiggestellt werden. Über zwei Jahre lang wohnten im Zuge der Baumaßnahmen viele auswärtige Arbeiter im Dorf. Auch hiesige Männer fanden durch den Bau des Kraftwerkes Arbeit und Lohn.

1 Michael Leidl
(Bürgermeister 1945)

2 Josef Foag
(Bürgermeister 1946-1948)

3 Martin Stieglauer
(Bürgermeister 1948-1960)





AKTUELLES VON

VEREIN & KIND

KÖNIGSSCHIESSEN UND VEREINSMEISTERSCHAFT 2026

Das neue Jahr begann bei uns mit einem Highlight: Nach sechs Schießtagen und dem finalen letzten Schießtag am Heilig-Drei-Königstag, wo auch hier der beste Königsschuss fiel, fand eine Woche später die feierliche Proklamation unserer Majestäten statt. Zudem wurden die Vereinsmeister aller Klassen geehrt, die in diesem Jahr beeindruckende Ergebnisse erzielten.

Eine Premiere feierte die Disziplin Ordonanzgewehr, die das sportliche Programm neben den klassischen Pokalwettbewerben und dem spannenden „Meister aller Klassen“ perfekt ergänzte. Hier gab's auch wieder packende Duelle unter den Schützen.

Besonders erfreulich war in diesem Jahr auch die **starke Beteiligung unserer Jungschützen**: Mit großem Engagement und viel Ehrgeiz gingen sie an den Stand und glänzten durch hervorragende Ergebnisse, was die hervorragende Nachwuchsarbeit im Verein unterstreicht. **Ein besonderer Moment** war die feierliche Überreichung der Klaus-Edler-Gedächtnisscheibe, die in diesem Jahr wieder einen stolzen neuen Besitzer fand.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Unterstützer, Sammler und Sponsoren für die Spenden! Ohne

ADVENTSZAUBER IM DORF – DANKE AN ALLE MITWIRKENDEN

Der Obst- und Gartenbauverein Oberndorf möchte sich bei 24 Dorfbewohnern und Vereinen für die Gestaltung der wunderschönen Adventsfenster bedanken. Dank einiger engagierter Bürger und Vereine war sogar für Verpflegung gesorgt und einem gemütlichen Abend bei Lagerfeuer stand nichts mehr im Wege.

Unsere Regenten:

Schützenkönig: Andreas Schäfstoß

Schützenliesl: Marianne Haß

Jugendkönig: Jakob Belli

Jugendliesl: Sarah Edler

Wurstkönig: Erich Dambaur jun.

2. Liesl: Sabine Bosch

Jugendwurstkönig: Till Neumeister

2. Jugendliesl: Emma Vinke

Brezenkönig: Thomas Edler

3. Liesl: Nicole Mayr

Jugendbrezenkönig: Simon Langer

3. Jugendliesl: Katharina Schwab

Gedächtnisscheibe „Klaus Edler“: Thomas Edler

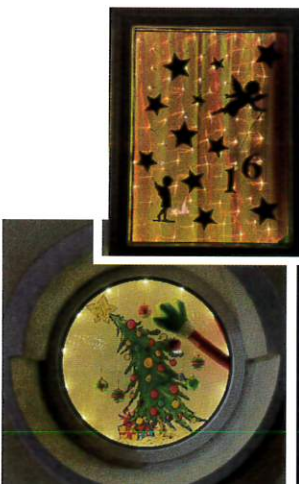
euren Einsatz wäre unser kombiniertes Preis-schießen nicht möglich – so durfte jeder Schütze einen attraktiven Sachpreis vom reich gefüllten Preisregal mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Höhepunkt der Feierlichkeit war der traditionelle Fahneneinmarsch um Mitternacht, der einen würdevollen Rahmen für unsere Königspaare bildete.

Aber den krönenden Abschluss bildete unser Ausmarsch vom trauten Schützenheim, bei dem wir zu ganz früher Stunde bei unserem neuen Schützenkönig zur zünftigen Brotzeit einkehrten.

Die genauen Ergebnisse und die einzelnen Vereinsmeister könnt ihr auf unserer Homepage nachlesen:

<https://altschuetzen-oberndorf.de/2026/01/17/koenigsproklamation-und-ehrung-der-ver-einsmeister-2026/>





„DIE MR. BRATISLAVA SAGT DANKE UND AUF WIEDERSEHN!“

...langsam fährt das Schiff in den Heimathafen ein. Die Kabinen werden geräumt. Die Decks geschrubbt. Crew und Kapitän sind sich einig:

„Wow! Was war das für eine zauberhafte Fahrt!“

Am 19. September wurde unsere Theatersaison mit dem Stück „Mann über Bord“, von Regina Harlander, feierlich eröffnet. Ab nun wurde das Bühnenbild entwickelt und erbaut, Kostüme gewählt und geschneidert, Texthefte studiert, das Stellungsspiel geprobt und Rollen ausgearbeitet. Und alles nur, für dieses eine Ziel:

Den Zuschauer in eine andere Welt zu entführen und zu begeistern!

Heute blicken wir zurück, auf **sechs unglaublich schöne Vorstellungen**. Sechsmal schwitzen, zit-

tern, spielen, lachen. Natürlich schauen wir aber auch zurück auf sechsmal ein fantastisches Publikum. Ihr habt uns zu jeder Vorstellung mit eurem Mitfiebern und Lachen angeheizt. Stets war eine Magie zu spüren, die das Band zwischen Zuschauer und Spieler enger schnürte. Euer herzlicher Applaus am Ende war für uns der größte Lohn.

Wir bedanken uns für die überwältigende Besucherzahl von 1132! Vielen Dank für eure Emotionen, für eure Hingabe, für eure Treue!

Ihr wart der HAMMER!

Mit den allerherzlichsten Grüßen verabschieden wir uns also und sagen „Bis zum nächsten Mal!“

Euer Theaterverein „Volksbühne Oberndorf e.V.“

SG OBERNDORF/EGGELSTETTEN SPENDET 400 EURO FÜR „BÜRGER FÜR BÜRGER“

Mit einer Spende in Höhe von 400 Euro unterstützte die SG Oberndorf/Eggelstetten den Sozialfonds „Bürger für Bürger“ in Oberndorf am Lech.

Obligatorisch wurde der Spendenscheck von den beiden Mannschaftskapitänen Peter Mack und Alexander Kühling an Bürgermeister Franz Moll übergeben.

Das Geld stammt aus der Weihnachtstombola der drei Fußballmannschaften, bei der Spieler, Betreuer und Unterstützer gemeinsam Lose erwarben und so die Spendensumme zusammengetragen haben.

Mit dem Erlös möchte die Spielgemeinschaft ein Zeichen für Zusammenhalt und soziales Engagement in der Gemeinde setzen.

Bürgermeister Franz Moll bedankte sich für die Unterstützung und betonte, dass die Spende direkt dem Sozialfonds zugutekommt, der unbürokratisch Bürgerinnen und Bürger in schwierigen Lebenslagen in Oberndorf am Lech unterstützt.





MGV EHRT LANGJÄHRIGE MITGLIEDER

Bei der Generalversammlung des MGV „Liederkrantz“ Oberndorf-Eggelstetten konnte 1. Vorstand Christian Hornung zahlreiche Mitglieder begrüßen, darunter Oberndorfs 3. Bürgermeister Martin Dirr und Altbürgermeister Hubert Eberle. Die Sänger gedachten bei der Totenehrung vor allem der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Roland Eisenstein, Hannelore Sporer, Edeltraud Rebele und Josef Harsch.

Anschließend folgte der Bericht des 1. Vorstands. Er berichtete über das abgelaufene Sängerjahr mit vielen musikalischen Höhepunkten wie dem Frühlingssingen, dem Cantiamo-Musical, dem Freundschaftssingen beim GV Ehingen und dem Weihnachtssingen im Kronensaal. Besonders freute es ihn, dass der Chor sich deutlich verjüngt habe und erstmals seit vielen Jahrzehnten ein Durchschnittsalter unter 60 Jahren aufweise. Auch Chorleiter Christoph Stiglmeir lobte die aktiven Sänger für ihren Probenfleiß und die gute musikalische Entwicklung. Er lud besonders zum italienischen Abend auf dem Dorfplatz am 25. Juli ein, den der MGV mit seinem Gesang passend umrahmen werde.

Im Anschluss an den Bericht des Kassiers Sebastian Graf, der von 3. Vorstand Hubert Eberle vorgetragen wurde, folgte die Entlastung durch Kassenprüfer Thomas Stempfle und die detaillierte Vereinschronik des Jahres 2025 durch Schriftführer Alfred Mayr.

3. Bürgermeister Martin Dirr dankte in seinem Grußwort den Sängern für ihr großes Engagement in der Gemeinde. Zudem könne der Verein auf seine erfolgreiche Jugendarbeit und seine gute Kameradschaft stolz sein.

Vorstand Christian Hornung gab zudem einen kurzen Einblick in den Planungsstand für das 100jährige Jubiläum 2027. Man werde kein großes Vereinsfest veranstalten, sondern das Jubiläumsjahr mit mehreren Einzelveranstaltungen begehen. Geplant sei ein Konzert der A-Capella-Band CASH-N-GO, ein Jubiläumskonzert, ein Festtag mit Gottesdienst und Festakt, ein Musical des Cantiamo-Chores sowie ein Jubiläumswinefest.

Abschließend konnte Christian Hornung zahlreiche Mitglieder ehren. Für **25 Jahre** Marianne Graf, Hanna Kaim, Marianne Klostermeier, Gertraud Korber, Gerlinde Mareis, Jutta Hornung, Brigitte Müller, Edeltraud Präger, Michaela Rieder, Waltraud Wiedemann, Christine Wontka, Helga Speer, Jörg Speer und Karl Kaim, für **40 Jahre Mitgliedschaft** Erich Dambaur und für **60 Jahre Mitgliedschaft** Josef Mendel und Rudolf Weber.

Am Ende dankte Hornung allen Sängern, der gesamten Vorstandschaft, vor allem aber Chorleiter Christoph Stiglmeir für die geleistete Arbeit.

Bild u.l.n.r.: 2. Vorstand Matthias Schefstos, Michaela Rieder (25 Jahre), Karl Kaim (25 Jahre), Christine Wontka (25 Jahre), Jörg Speer (25 Jahre), Gerlinde Mareis (25 Jahre), Hanna Kaim (25 Jahre), Edeltraud Präger (25 Jahre), Rudolf Weber (60 Jahre), Waltraud Wiedemann (25 Jahre), Erich Dambaur (40 Jahre), Brigitte Müller (25 Jahre), Jutta Hornung (25 Jahre), 3. Vorstand Hubert Eberle, Gertraud Korber (25 Jahre), 1. Vorstand Christian Hornung

GROSSZÜGIGE SPENDENÜBERGABE DER BAVARIAN TIGERS IM KINDERGARTEN „BLUMENWICHEL“

Am 26.01.2026 fand eine Spendenübergabe der Bavarian Tigers im Kindergarten „Blumenwichel“ statt, die mit viel Freude und Begeisterung erwartet wurde. Die Bavarian Tigers e.V. & das Neuburger Eurofighter Solo-Display-Team überreichten einen Scheck über stolze 3.000 Euro, der zur Finanzierung einer neuen Terrasse für die Kinder verwendet werden soll.

Neben des Geldbetrages für die Blumenwichel konnten sich die Kindergartenbetreuerinnen und die Kinder über zwei große Stoff-Tiger, sowie viele kleine Stofftiger freuen. Die Raubkatzen wurden auch direkt in Beschlag genommen und in den jeweiligen Gruppen auf Herz- und Nieren getestet.

Die Vertreter der Bavarian Tigers, darunter der Neuburger Display Pilot „NOBLE“ und sein Spieß-Kamerad „FÖLSI“, welche beide im Landkreis Donau-Ries heimisch sind, waren sichtlich erfreut, diesen wichtigen Beitrag leisten zu können.

Die Kindergartenleiterin Anja Rettinger und Ihre Kollegin Sandra Utz zeigten sich ebenfalls begeistert und bedankten sich herzlich für die großzügige Spende.

Mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen, die Lebensqualität der Jüngsten in der Gemeinde zu erhöhen, setzen die Neuburger ein Zeichen für soziale Verantwortung und Engagement im lokalen Umfeld ihres Heimatflugplatzes des Taktischen Luftwaffengeschwaders 74 in Neuburg an der Donau.

TIGER, TIGER, TIGER & ganz viel Spaß mit den neuen Raubkatzen im Kindergarten Eggelstetten!



TEENIE – UND KINDERFASCHINGSBALL DES SV EGGELSTETTEN

Unser Teenieball, der am 06.02.26 zum ersten Mal im Vereinsheim stattfand, war ein voller Erfolg. Insgesamt 43 Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren feierten gemeinsam einen großartigen Abend. Für gute Stimmung sorgten Musik und alkoholfreie Cocktails. Die Teenies hatten sichtlich Spaß und genossen die besondere Atmosphäre im Vereinsheim.

Auch der Kinderfaschingsball, der am Faschingssonntag stattfand, war wieder gut besucht. Die Kinder konnten an vielen verschiedenen Spielen

teilnehmen, darunter Stopptanz und Schokokusswettessen. Mit viel Begeisterung und Freude waren alle dabei. Währenddessen ließen es sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen gemütlich gutgehen und konnten das bunte Treiben entspannt genießen.

Beide Veranstaltungen waren ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz beide Veranstaltungen möglich gemacht haben!



GENERALVERSAMMLUNG DES SKV OBERNDORF

Zur ersten Generalversammlung des Soldaten- und Kameradschaftsvereins Oberndorf begrüßte der 1. Vorsitzende Gerhard Müller zahlreiche Mitglieder im Schützenheim Oberndorf. Als Gäste waren Bürgermeister Franz Moll, Gemeinderätin und Vereinsreferentin Rebecca Rudat sowie der stellvertretende BKV-Kreisvorsitzende Johann Rößner anwesend.

Nach dem Gedenken an die Gefallenen der Weltkriege, die im Einsatz verstorbenen Bundeswehrangehörigen und die verstorbenen Vereinsmitglieder berichtete Gerhard Müller über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Höhepunkte waren die Teilnahme an der Soldatenwallfahrt nach Maria im Elend, die gut besuchte Radl-Tour im August, der Vereinsausflug nach Berchtesgaden gemeinsam mit dem Schützenverein sowie ein Halbtagesausflug nach Nordendorf mit reger Beteiligung.

Kassiererin Sieglinde Utz stellte den Kassenbericht vor und berichtete von einer erfreulichen Spende der Firma Tigra, wodurch das Defizit geringer ausfiel. Anschließend wurde die Vorstandschaft entlastet. In ihren Grußworten lobten Bürgermeister Moll und Johann Rößner das En-



gagement des Vereins.

Zahlreiche Ehrungen rundeten die Versammlung ab: Für **25 Jahre Mitgliedschaft** wurden Mathilde Foag und Egon Scheller geehrt.

Richard Stiegler wurde zum **Ehrenmitglied** ernannt. Die **Ehrennadel in Silber** erhielt Manfred Pfeiffer, die **Ehrennadel in Gold** Landrat Stefan Rößle. Das **Ehrenkreuz in Bronze** ging an Wilhelm Fetsch, Franz Knöferle und Michael Rebele. Eine **besondere Auszeichnung** erhielt Josef Keller, dem Bürgermeister Moll das Ehrenzeichen der Gemeinde Oberndorf verlieh.

Nach einer Vorschau auf die Termine 2026 schloss Gerhard Müller die Versammlung mit dem Motto „In Treue fest, für Gott, Heimat und Vaterland“.



Vereinsleben im vergangenen Jahr gestaltet wurde.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die **Vorstellung der neuen Mitgliedsbeiträge**. Nach eingehender Erläuterung wurden diese von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Darauf folgten die **Neuwahlen der Vorstandschaft**. Die bisherige Vorstandschaft wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt und damit wiedergewählt. **Neu in die Vorstandschaft gewählt wurde Werner Schmid, der künftig das Amt des Vorstandes für Vereinsentwicklung und Recht übernehmen wird.**

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Stefan Wersinger nochmals bei allen Anwesenden für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung und beendete die Sitzung.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES SV EGELSTETTEN

Am 23.01.2026 fand um 19:30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Insgesamt **55 Mitglieder** waren der Einladung gefolgt. Besonders erfreulich war die Teilnahme unserer Ehrenmitglieder, der Vorstände benachbarter Vereine sowie von Werner Schmid als Vertreter der Gemeinde.

Der 1. Vorstand Stefan Wersinger eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden herzlich. In seinem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr ging er auf die zahlreichen sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten ein und bedankte sich ausdrücklich bei allen Ehrenamtlichen für ihr großes Engagement. Ebenso sprach er der Gemeinde seinen **Dank für die großzügige Unterstützung** aus. Besonders hob er den Ehrenamtsabend im April 2025 hervor, der als Zeichen der Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz vieler Helferinnen und Helfer veranstaltet wurde.

Im Anschluss berichteten die jeweiligen Bereichsvorstände ausführlich über die Entwicklungen und Ereignisse in ihren Abteilungen. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig und aktiv das

LECHEXPRESS 2026

Der Lechexpress 2026 liegt hinter uns und wir blicken auf einen schönen Faschingsdienstag in Oberndorf zurück. Trotz durchwachsener Witterung zum Start ließen sich Teilnehmer und Helfer die gute Laune nicht nehmen und sorgten gemeinsam für einen gelungenen Umzug.

Ein besonderer Dank gilt allen Vereinen und Gruppen aus Oberndorf, Eggelstetten und Flein die auf unterschiedliche Weise mitgeholfen haben. Ob als Teilnehmer am Umzug, beim Kassieren entlang der Strecke, an den Verpfle-

gungsständen, auf der After Show Party, beim Auf- und Abbau, im Barbetrieb und Ausschank oder bei den Straßensperrungen - viele helfende Hände waren im Einsatz.

Wir freuen uns, wenn ihr auch im kommenden Jahr wieder dabei seid. Anregungen und Ideen für den Lechexpress nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Eure Vereinsgemeinschaft
Lechexpress Oberndorf

OBERNDORF SCHNELL INFORMIERT

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

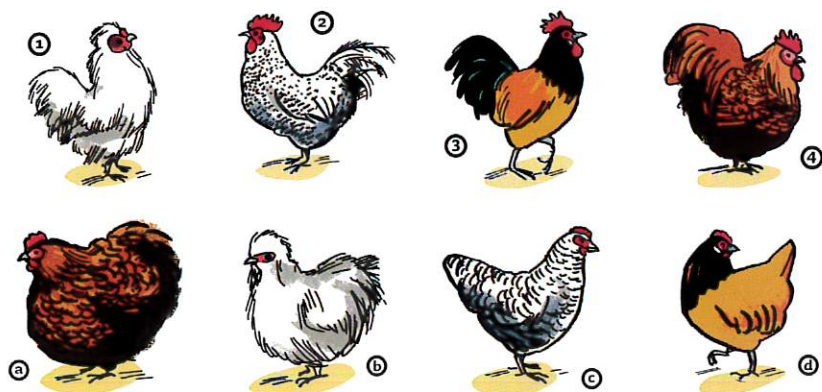
Datum	Veranstaltung	Ort
27.03.26	14:30 Stammtisch der "VdK Ortsgruppe Oberndorf"	Café Nepomuk im Dorfladen
27.03.26	19:00 Jahreshauptversammlung des "VfB Oberndorf 1947 e.V."	Kronensaal
27.03.26	19:00 Ostereierschießen des „Schützenverein Hubertus Eggelstetten e.V.“	Schützenheim Eggelstetten
27.03.26	19:30 Osterschießen der Damen der "Altschützen 1888 Oberndorf e.V."	Schützenheim Oberndorf
29.03.26	10:15 Pfarrgottesdienst zum Palmsonntag mit Palmprozession	
03.04.26	10:00 - 14:00 Fischverkauf des "Fischereiverein Oberndorf e.V."	Fischerstadel
03.04.26	15:00 Karfreitagsliturgie in der St. Nikolauskirche, anschließend Stille Anbetung in der Herrgottsruhkapelle, 19:30 Grablegungsandacht	Pfarrkirche St. Nikolaus
04.04.26	13:00 - 16:00 Stille Anbetung	Herrgottsruhkapelle
05.04.26	05:00 Osternachtsfeier mit Speisenweihe	Pfarrkirche St. Nikolaus
08.04.26	14:00 Seniorennachmittag des "BRK-Frauen-Arbeitskreis"	Sparkasse Oberndorf
12.04.26	14:30 Jahreshauptversammlung des "Verein für Gartenbau und Landespflge Oberndorf e.V." mit Neuwahlen	
18.04.26	14:00 Hobbyturnier Sparte Tischtennis des "VfB Oberndorf 1947 e.V."	Turnhalle Oberndorf
18.04.26	19:30 Lesung im Rahmen des Allgäu-Schwäbischen Literaturfestivals	Pfarrbücherei Oberndorf
18.04.26	19:30 Konzert der "Trachtenkapelle Oberndorf e.V."	Kronensaal
24.04.26	14:30 Stammtisch der "VdK Ortsgruppe Oberndorf"	Café Nepomuk im Dorfladen
25.04.26	10:00 Altpapiersammlung des "SV Eggelstetten 1949 e.V."	
26.04.26	Saisoneroöffnung der Sparte Tennis des "VfB Oberndorf 1947 e.V."	
30.04.26	17:30 Maifeier - Ausrichter "Freiwillige Feuerwehr Oberndorf e.V."	Dorfplatz Oberndorf
30.04.26	18:30 Maifeier - Ausrichter "SV Eggelstetten 1949 e.V."	Schützenheim Eggelstetten

FÜR UNSERE KLEINEN

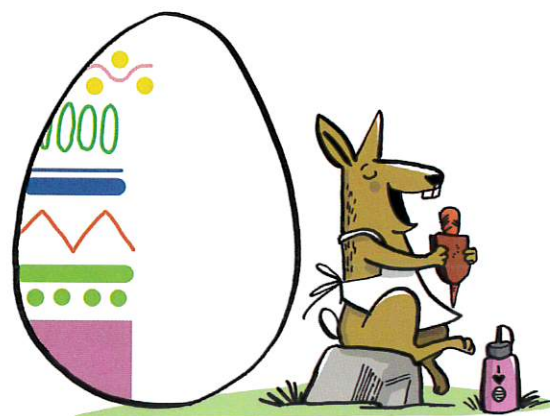


RÄTSELSPASS FÜR DIE JÜNGSTEN

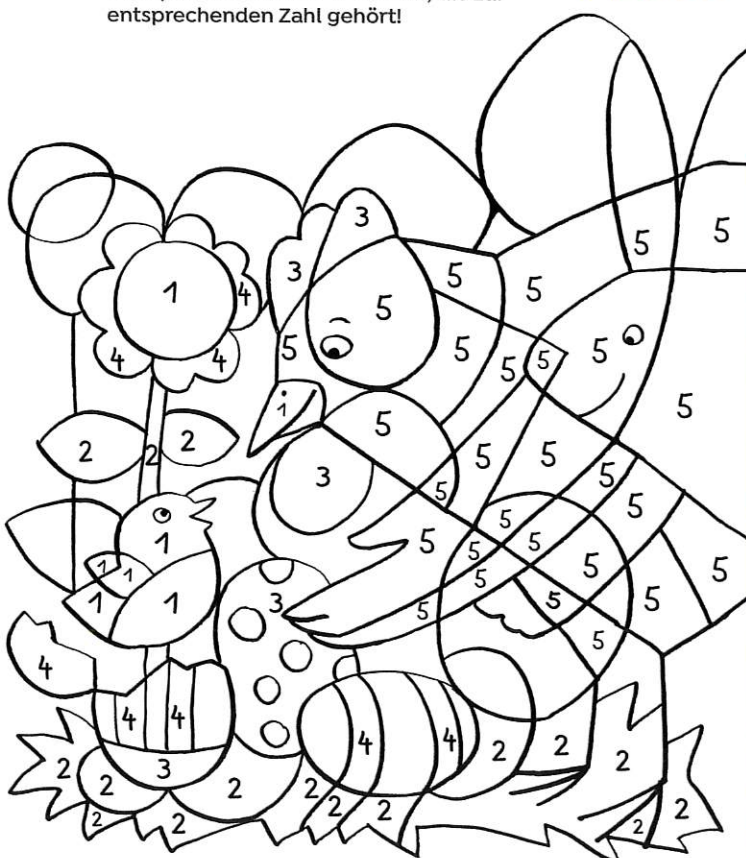
Welche Henne und welcher Hahn gehören zusammen?



Der Osterhase ist beim Malen nicht mehr fertig geworden.
Wie gehen die Muster weiter? Ergänze!



Was ist hier zu sehen?
Male jedes Feld in der Farbe aus, die zur
entsprechenden Zahl gehört!



Leon und Lilli suchen Ostereier.
Findest du alle zehn? Und wo hat sich
der Osterhase versteckt?





Seit 01. Januar 2026
Physiotherapie und
Ergotherapie
in Mertingen

**Jetzt
Termine
sichern!!**



Treuherz Therapiezentrum GmbH

Zur Lotusblüte 7, 86690 Mertingen

Tel. 09078/7455738

E-Mail: info@dominik-treuherz.de

www.dominik-treuherz.de